**-Höhler-**

**Albrecht Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben im November 1949

**6. Dezember 1949**

*Das Wiehler Standesamt beurkundete in der Zeit vom 20. bis 30. November*

*-Sterbefälle:* ***Albrecht Höhler****, wohnhaft in* ***Neu-Dieringhausen***

**Amalie Höhler**

Geboren am (unbekannt) als Amalie Köster

Gestorben am 29. März 1923

**29. März 1923**

*Heute entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unsere liebe Mutter, Großmutter* […]

*Frau Witwe* ***Amalie Höhler****, geborene Köster*

*im Alter von nahezu 71 Jahren*

*um stille Teilnahm bitten die trauernden Hinterbliebenen*

***Heide*** *bei Derschlag, am 29. März 1923*

**Christian Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Oktober 1949**

*152. Veränderung vom 10.10.1949 bei der Firma Oberbergische Bürstenfabrik Heinrich Höhler & Co. in Drabenderhöhe:* ***Christian Höhler*** *ist durch Tod aus der Gesellschaft ausgeschieden.*

*Gleichzeitig ist Ernst Höhler in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.*

*Amtsgericht Wiehl (Bez. Köln)*

**Elli Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1968**

In diesem Jahr wurde das Ehepaar **Elli Höhler** und Erich Höhler vom **Ernteverein Drabenderhöhe** anlässlich des traditionellen Erntedankfestes zum Erntepaar ernannt

**Erich Otto Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Januar 1950**

*Familien-Nachrichten*

*Das Standesamt der Gemeinde Ründeroth beurkundete in der Zeit vom 1. bis zum 25. Januar 1950 die Geburt:*

*- des Reimund Erich, Sohn der Eheleute* ***Erich Otto Höhler****, wohnhaft in* ***Scheidt***

**Erich Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1968**

In diesem Jahr wurde das Ehepaar Elli Höhler und **Erich Höhler** vom **Ernteverein Drabenderhöhe** anlässlich des traditionellen Erntedankfestes zum Erntepaar ernannt

**Ernst Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Oktober 1949**

*152. Veränderung vom 10.10.1949 bei der Firma Oberbergische Bürstenfabrik Heinrich Höhler & Co. in Drabenderhöhe: Christian Höhler ist durch Tod aus der Gesellschaft ausgeschieden.*

*Gleichzeitig ist* ***Ernst Höhler*** *in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.*

*Amtsgericht Wiehl (Bez. Köln)*

**Heinrich Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.Mai 1936**

Der Unternehmer **Heinrich Höhler** betrieb in **Drabenderhöhe** (Rhld) die Oberbergische Bürstenfabrik

*Bürsten – Pinsel – Seilerwaren – Matten*

*Herstellung sämtlicher Bürsten für die Industrie*

**Hildegard Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. Juni 1944**

*Ihre Verlobung zeigen an: Fräulein* ***Hildegard Höhler****, wohnhaft in* ***Niederelben*** *bei Nümbrecht und Herr Helmut Gerlach, wohnhaft in Hermesdorf, zurzeit Leutnant in einem Grenadier-Regiment, im Juni 1944*

**Hilde Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**4. Dezember 1949**

Ihre Verlobung geben bekannt: Herr Rolf Lorenz, wohnhaft in Leienbach 17 und Fräulein **Hilde Höhler**, wohnhaft in **Bergneustadt**.

**Horst Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Juni 1942**

*Von seinem Leutnant erhielten wir die tieftraurige, unfaßbare Nachricht, daß unser innigst geliebter Sohn, unser lieber Bruder* […]

*Werner Höhler*

*Obergefreiter der Luftwaffe*

*am 13. Mai 1942 im blühenden Alter von 22 Jahren bei einem Waldgefecht im Osten den Heldentod gefunden hat.*

*In tiefer Trauer:*

*- Eheleute Wilhelm Höhler und Frau Laura Höhler, geborene Mortsiefer*

*- Karlheinz Höhler*

*-* ***Horst Höhler***

*- Ilse Lesser*

*Oberbierenbach, im Juni 1942*

**Horst Höhler**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**30. Juni 1960**

*Am heutigen Tag kamen die beiden Motorradrennfahrer Max Deubel und* ***Horst Höhler*** *in Spa-Franchorchamps an, wo am Sonntag der 4. Lauf zur Weltmeisterschaft stattfinden soll. Deubel hat bisher 4 Punkte herausgefahren, in Clermont-Ferrand 3 Punkte und in Assen einen*.

[…]

*Zunächst studierten sie die Strecke („uns sind alle internationalen Strecken unbekannt“) und fuhren auf Anhieb im Training 148 km/h. „Die Strecke liegt uns“, meinten sie nach den ersten Runden*.

**1. Juli 1960**

*Am Freitag waren die beiden, die auf rund 20 Konkurrenten trafen, schon ganz groß drin. Im Pflichttraining fuhren sie bereits die drittschnellste Zeit, hinter Florian Camathias, der hier noch einmal alles auf eine Karte setzte und dem deutschen Weltmeister Helmut Fath. der jedoch nur zwei Zehntelsekunden schneller war; Dritter also Max Deubel/****Horst Höhler****, Vierter der Engländer Harris.*

*„Fahrerisch macht uns der Kurs eine Menge Spaß“, meinte Horst Höhler als er das Ergebnis erfuhr*.

**2. Juli 1960**

*Im Samstagtraining rasten die Bielsteiner die Steilstrecke durch die Rechtskurve hinter Start und Ziel hoch, als sie plötzlich ein schrilles Geräusch im Motor hörten. Fahrer Max Deubel zog die Kupplung, ließ die Maschine am Rand auslaufen und stellte dann fest, daß die Kurbelwelle gebrochen war.*

*„Das Hinterrad hat zum Glück nicht blockiert, weil ich sofort die Kupplung zog“, berichtete Deubel und war sichtlich froh, daß alles noch so glimpflich abgelaufen war. „Es handelt sich um einen normalen Verschleiß.*“

[…]

*Die Reparatur wird sich wohl auf rund 2000 Mark belaufen. Schließlich erklärte sich der Schweizer Strub bereit, einen seiner Ersatzmotoren für 400 Mark zur Verfügung zu stellen. Deubel und* ***Höhler*** *montierten bis in die Nacht und fingen schon Sonntag früh morgens wieder an, um aus zwei lädierten Motoren einen halbwegs funktionierenden zu machen*.

**3. Juli 1960**

*Nach den Trainingszeiten standen Deubel /* ***Höhler*** *beim Start in der ersten Reihe auf der Innenbahn, neben ihnen Harris-England, dann Fath-Deutschland und Camathias-Schweiz*.

[…]

*Nach dem Rennen sprach die OVZ mit Max Deubel über seinen Mißerfolg: „Die ganze erste Runde mußte ich ohne Kupplung fahren und der Motor lief natürlich langsam, nicht wie gewohnt. Daß wir ausfielen, ist Pech. den einen oder anderen Punkt hätten wir gewiß gemacht*.

**8. Juli 1960**

*Die deutschen Vizemeister Max Deubel /* ***Horst Höhler*** *starten nach ihrem Ausfall im Weltmeisterschaftslauf von Franchorchamps nun am Sonntag auf dem Nürburgring und werden dort – wie wir aus Bielstein erfahren – erstmals einen Kurzhuber-Motor einsetzen, den sie diese Woche aus München mitbrachten, wo sie ihren Motor reparieren lassen wollten. es handelt sich bei dem Kurzhuber um eine Höchstgeschwindigkeits-Maschine, die ihnen eine echte Chance verschaffen sollten*.

[…]

*Mit dem alten zusammengefummelten Motor hatten sie in Spa-Franchorchamps eine Zeitlang den 4. Platz belegt, nachdem sie erst als Drittletzte vom Start gekommen waren*.

**10. Juli 1960**

*Max Deubel und* ***Horst Höhler*** *aus Bielstein wäre am heutigen Sonntag beim XXIII. ADAC-Eifelrennen im dritten lauf zu Deutschen Motorrad-Meisterschaft beinahe ein großer Erfolg geglückt*.

[…]

*Deubel / Höhler waren die drittschnellste Trainingszeit hinter Weltmeister Helmut Fath aus Ursenbach und Florian Camathias gefahren und hatte für die Deutsche Meisterschaft immerhin sechs Punkte in Aussicht*.

[…]

*Das Rennen auf der 7,747 Kilometer langen Nürburgring-Südschleife wurde bei strömenden Regen gestartet. Unter den 60.000 Zuschauer befanden sich auch viele Oberberger, die Deubel / Höhler zunächst hinter Fath und Camathias sahen. Als Fath einen kurzen Aufenthalt hatte, rückten sie auf die zweite Position vor und saßen den Schweizern im Nacken*.

[…]

*Dann kam mit Deubels Boxenaufenthalt der gute Platz verloren. Zwei Runden später war der Traum von der guten Platzierung endgültig aus, als der Zündmagnet streikte. Sie mußten ihr Gespann auf den letzten Metern sogar über die Ziellinie schieben und blieben damit unter den mit Punkten bewerteten Gespannen unplatziert*.

[…]

*Deubel / Höhler liegen nun an 4. Stelle in der Deutschen Meisterschaft*.

**31. Juli 1960**

*Im Internationalen Sachsenring-Motorradrennen bei Hohenstein-Ernstthal (Zwickau) belegte das Gespann Max Deubel /* ***Horst Höhler*** *am heutigen Sonntagnachmittag vor 20 000 Zuschauern hinter Florian Camathias / Foell (Schweiz) und Weltmeister Helmut Fath / Wohlgemuth (Ursenbach) einen sehr guten 3. Platz. Damit haben die beiden Oberberger abermals bewiesen, daß sie zur internationalen Extraklasse zählen und auf dem besten Weg sind, sich weiter in den Vordergrund zu bringen*.

[…]

*Der Schweizer Vizeweltmeister von 1959, Camathias gab die Führung vom Start bis ins Ziel nicht mehr ab, während Fath und Deubel verbissen Jagd auf ihn machten. Dabei gelang Fath in der sechsten von zehn Runden (je 8,7 Kilometer) mit 142,289 km/st. ein neuer Rundenrekord*.

[…]

*Die endgültige Entscheidung bahnte sich an als Fath in eine Meute überrundeter Gespanne geriet und sich nicht schnell genug befreien konnte. Camathias nutzte diese Chance und fuhr mit einem Schnitt von 140 km/st. einen neuen Streckenrekord*.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 2.8.1960]

**9. August 1960**

*Max Deubel und* ***Horst Höhler*** *vom MSC Drabenderhöhe-Bielstein sind Deutsche Vizemeister 1960 in der Motorradgespannklasse bis 500 ccm*.

[…]

*Dieser außerordentliche Erfolg steht fest, nachdem sie auf dem Freiburger Schauinsland-Kurs (12 km lang, 174 Runden) im fünften und letzten Lauf zur Deutschen Motorradmeisterschaft am Sonntag zeitgleich mit Weltmeister Fath/Wohlgemut aus Ursenbach/Worms in der neuen Rekordzeit von 8:26,6 Minuten = 85,27 km/st. einen großartigen neuen Klassenrekord fuhren, so daß sich die beiden den 1. Platz teilten und den goldenen Siegerkranz erhielten*.

[…]

*Sie verwiesen ihre ewigen Rivalen Scheidegger/Burkhardt (Schweiz) und Camathias/Foell (Schweiz) klar auf die Plätze, nachdem sie im Training noch Dritte waren. Auf diesem kurvenreichen, steilen Kurs konnten sie endlich ihr fahrerisches Können eindeutig beweisen und gehören nun zur absoluten Weltklasse, auch wenn ihnen auf Hochgeschwindigkeitskursen noch das Handikap einer etwas geringeren Motorleistung anhaftet*.

[…]

*Von den fünf in diesem Jahr ausgetragenen Läufen zur Deutschen Motorradmeisterschaft (St. Wendel-Saar, Hockenheimring, Nürburgring, Solitude, Schauinsland) werden die vier besten Ergebnisse gewertet. Deubels Rennen auf dem Nürburgring kommt nicht in die Wertung.*

*Deubel hat jetzt 16 Punkte und belegt damit hinter Fath, der auf 24 Punkte kommt, den 2. Platz. Klar distanziert sind nun Ritter und Luttringhauser, die vor Freiburg noch Zweite werden konnten*.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 9.8.1960]

**Josef Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Mai 1944**

*Ehrentafel für unsere Helden: Das Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern erhielt der Leutnant* ***Josef Höhler*** *aus* ***Dieringhausen***

**Karl Otto Höhler**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**29. August 1960**

Das Standesamt der Stadt Bergneustadt beurkundete folgende Eheschließungen:

26.8. **Karl Otto Höhler** und Frau Marlene Höhler, geborene Kreidewolf, wohnhaft in **Bergneustadt**

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 29.8.1960

**Karlheinz Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 13. Mai 1942

**22. Juni 1942**

*Von seinem Leutnant erhielten wir die tieftraurige, unfaßbare Nachricht, daß unser innigst geliebter Sohn, unser lieber Bruder* […]

*Werner Höhler*

*Obergefreiter der Luftwaffe*

*am 13. Mai 1942 im blühenden Alter von 22 Jahren bei einem Waldgefecht im Osten den Heldentod gefunden hat.*

*In tiefer Trauer:*

*- Eheleute Wilhelm Höhler und Frau Laura Höhler, geborene Mortsiefer*

*-* ***Karlheinz Höhler***

*- Horst Höhler*

*- Ilse Lesser*

*Oberbierenbach, im Juni 1942*

**Laura Höhler**

Geboren am (unbekannt) als Laura Mortsiefer

Gestorben am (unbekannt)

**22. Juni 1942**

*Von seinem Leutnant erhielten wir die tieftraurige, unfaßbare Nachricht, daß unser innigst geliebter Sohn, unser lieber Bruder* […]

*Werner Höhler*

*Obergefreiter der Luftwaffe*

*am 13. Mai 1942 im blühenden Alter von 22 Jahren bei einem Waldgefecht im Osten den Heldentod gefunden hat.*

*In tiefer Trauer:*

*- Eheleute Wilhelm Höhler und Frau* ***Laura Höhler****, geborene Mortsiefer*

*- Karlheinz Höhler*

*- Horst Höhler*

*- Ilse Lesser*

***Oberbierenbach****, im Juni 1942*

**Marlene Höhler**

geboren am (unbekannt) als Marlene Kreidewolf

gestorben am (unbekannt)

**29. August 1960**

Das Standesamt der Stadt Bergneustadt beurkundete folgende Eheschließungen:

26.8. Karl Otto Höhler und Frau **Marlene Höhler**, geborene Kreidewolf, wohnhaft in **Bergneustadt**

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 29.8.1960

**Monika Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1987**

In diesem Jahr wurde das Ehepaar **Monika Höhler** und Reimund Höhler vom **Ernteverein Drabenderhöhe** anlässlich des traditionellen Erntedankfestes zum Erntepaar ernannt

**Reimund Erich Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Januar 1950**

*Familien-Nachrichten*

*Das Standesamt der Gemeinde Ründeroth beurkundete in der Zeit vom 1. bis zum 25. Januar 1950 die Geburt:*

*- des* ***Reimund Erich****, Sohn der Eheleute Erich Otto Höhler, wohnhaft in* ***Scheidt***

**Reimund Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1987**

In diesem Jahr wurde das Ehepaar Monika Höhler und **Reimund Höhler** vom **Ernteverein Drabenderhöhe** anlässlich des traditionellen Erntedankfestes zum Erntepaar ernannt

**Werner Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 13. Mai 1942

**22. Juni 1942**

*Von seinem Leutnant erhielten wir die tieftraurige, unfaßbare Nachricht, daß unser innigst geliebter Sohn, unser lieber Bruder* […]

***Werner Höhler***

*Obergefreiter der Luftwaffe*

*am 13. Mai 1942 im blühenden Alter von 22 Jahren bei einem Waldgefecht im Osten den Heldentod gefunden hat.*

*In tiefer Trauer:*

*- Eheleute Wilhelm Höhler und Frau Laura Höhler, geborene Mortsiefer*

*- Karlheinz Höhler*

*- Horst Höhler*

*- Ilse Lesser*

***Oberbierenbach****, im Juni 1942*

**Wilhelm Höhler**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Juni 1942**

*Von seinem Leutnant erhielten wir die tieftraurige, unfaßbare Nachricht, daß unser innigst geliebter Sohn, unser lieber Bruder* […]

*Werner Höhler*

*Obergefreiter der Luftwaffe*

*am 13. Mai 1942 im blühenden Alter von 22 Jahren bei einem Waldgefecht im Osten den Heldentod gefunden hat.*

*In tiefer Trauer:*

*- Eheleute* ***Wilhelm Höhler*** *und Frau Laura Höhler, geborene Mortsiefer*

*- Karlheinz Höhler*

*- Horst Höhler*

*- Ilse Lesser*

***Oberbierenbach****, im Juni 1942*

**Willi Höhler**

Geboren am (unbekannt) in Oberbreidenbach bei Nümbrecht

Gestorben am (unbekannt)

**Willi Höhler** fiel oder starb im Zusammenhang mit den Kämpfen des Zweiten Weltkriegs, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft